



Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt,
Natur und Digitalisierung | Postfach 71 51 | 24171 Kiel

Landesfischereiverband Schleswig-Holstein
Herrn Lorenz Marckwardt
Grüner Kamp 15-17
24768 Rendsburg

Der Minister

Ihr Zeichen: /
Ihre Nachricht vom: /
Mein Zeichen: V 214 - 9910/2018
Meine Nachricht vom: /

20. März 2018

"Mofi"-App zur Fischereiüberwachung in der Dorschschonzeit

Sehr geehrter Herr Marckwardt,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 20. Februar 2018.

Ich habe es mit großem Interesse gelesen und mir durch meine Fachabteilung berichten lassen.

Ich habe auf der einen Seite großes Verständnis dafür und befürworte es auch, dass die Datenerhebung gerade auch in der Kleinen Küstenfischerei verbessert wird. Ich halte es für unbefriedigend, dass wir über den Fischereiaufwand eines Großteils unserer Flotte verhältnismäßig wenig wissen. Die Mofi-App kann die Chance bieten, auf einem für die Fischerei vergleichsweise einfachen Weg zu einer Verbesserung der Datenlage beizutragen.

Auf der anderen Seite bin ich verwundert darüber, dass offenbar grundlegende Dinge in Bezug auf die App nicht im Vorwege der verpflichtenden Einführung ausreichend geklärt wurden. Ich kann den Ärger darüber in der Fischerei gut nachvollziehen. Hier ist allerdings der Bund gefordert, der die App durch die Bekanntmachung der BLE verpflichtend eingeführt hat, schnell die notwendige Abhilfe zu schaffen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich mich in diesen Prozess als Landesminister nicht einmischen werde.

Ich hoffe, dass Sie durch diesen unglücklichen Prozess im Zusammenhang mit der Einführung der App dennoch die Möglichkeiten sehen, die neue Technologien einerseits zur Verbesserung der Datenlage, aber auch für die Fischerei im Hinblick auf eine Arbeitserleichterung bieten können. Eine funktionierende und datenschutzrechtlich abgesicherte Mofi-App dürfte leichter bedient werden können als ein Papierlogbuch, das einerseits an Bord trocken mitgeführt werden muss und in das andererseits händisch alle möglichen Angaben einzutragen sind.

Wie Ihren Schreiben zu entnehmen war, haben Sie in dieser Sache auch an den zuständigen Bundesminister geschrieben. Sollten Sie eine Antwort aus dem BMEL erhalten haben, freuen wir uns über eine Zusendung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Robert Habeck', written in a cursive style.

Dr. Robert Habeck